

Alpenüberquerung

Vom Allgäu durchs Rheintal
zum Lago Maggiore

Uli Schrempp



Alpenüberquerung

Vom Allgäu durchs Rheintal zum Lago Maggiore

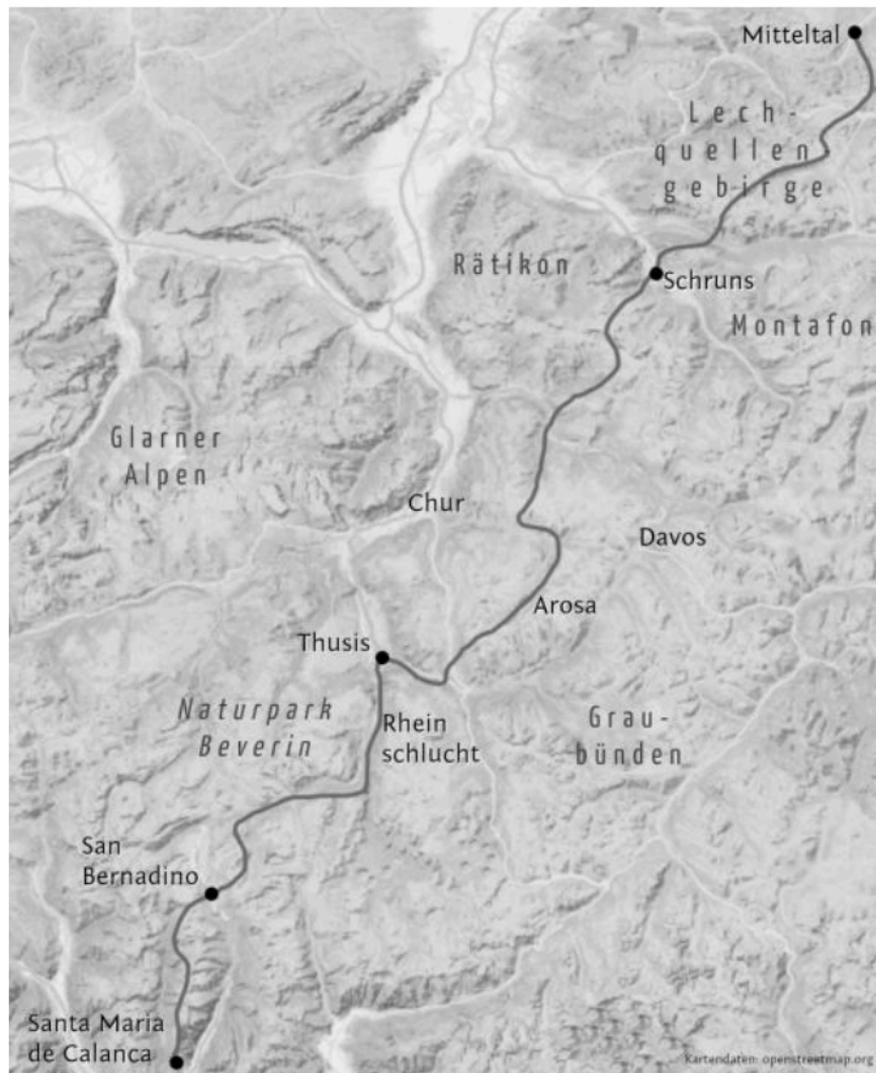
Eine anspruchsvolle und lohnende Route über die Alpen. Durch das Setup mit Zelt tauchst Du tief in den natürlichen Rhythmus ein. Du durchquerst das wilde Lechquellengebirge, erkundest unbekannte Ecken in Graubünden, folgst dem Rhein durch die Via Mala ins idyllische Hinterrheintal. Der fulminante Abschluss in den Süden ist wild und kühn, er erfüllt das Herz von erfahrenen Bergsteigern und Wanderern.

DUSTYBOOTS.BLOG

| | |
|---|-----------|
| Vorwort | 6 |
| Streckenüberblick | 8 |
| Vorbereitung | 11 |
| Wie finde ich meinen Weg? | 11 |
| Wie schwer sind die Tagesetappen? | 13 |
| Wie finde ich meinen Weg? | 14 |
| Wie gehe ich mit Risiken unterwegs um? | 18 |
| Welche alpinen Gefahren gehören dazu? | 18 |
| Packliste | 20 |
| Wie halte ich meine Wäsche sauber? | 22 |
| Wähle Dein Setup zur Alpenüberquerung | 24 |
| Setup-Auswahl zur Alpenüberquerung | 27 |
| Tipps für eine Alpenüberquerung mit Zelt | 28 |
| Wie sind die Angaben im Buch zu verstehen? | 32 |

| | |
|---|-----------|
| Durchs Lechquellengebirgs ins Montafon _____ | 34 |
| Strecke | 36 |
| Landkarte | 37 |
| Durch Graubünden zum Hinterrhein _____ | 39 |
| Strecke | 41 |
| Landkarte | 42 |
| Durch die Rheinschlucht ins Tessin _____ | 44 |
| Strecke | 46 |
| Landkarte | 47 |

Strecke und Abschnitte



Wie kann ich mich auf die Tour vorbereiten?

Du wirst wahrscheinlich schon über einige Erfahrungen verfügen, wenn Du den Plan gefasst hast mit dem Zelt über die Alpen zu wandern. Falls nicht solltest Du zuvor unbedingt ein paar Probetouren unternehmen:

- erlebe einige Nächte in Deinem Zelt und im Biwak
- gehe alpine Touren mit Deinem gepackten Rucksack

Ideal, wenn Du aus einer Hütte heraus schon mal eine Schlechtwetterfront erlebt hast. So weißt Du wie Du aufgestellt sein musst, damit Du Dich noch wohlfühlen kannst. Es wird immer Regen geben!

Entscheidung: Ist diese Tour etwas für mich?

Wenn Du diesen Aussagen zustimmst, dann ist diese Alpenquerung genau das Richtige für Dich. Du bist ein Bergwanderer, der:

- gerne eigenständig in den Bergen unterwegs ist
- sich auf alpinen und ausgesetzten Steigen wohlfühlt
- der gerne auch mal längere Wandertage hat
- schon einige Biwaknächte genossen hat

Was kommt auf mich zu?

Du solltest alpine Bergerfahrung mitbringen, denn manche Übergänge sind sehr anspruchsvoll und erfordern, gerade mit dem schweren Rucksack, eine gute Kondition.



**Durchs Lechquellengebirge
ins Montafon**

1 Durchs Lechquellengebirgs ins Montafon

Ein fulminanter Auftakt für die Alpenüberquerung: Aus dem Allgäu gleich hinauf ins Hochgebirge.

Am Ende des *Kleinwalsertals* bist Du schon mitten in den Allgäuer Alpen. Den Aufstieg zum *Widderstein* kannst Du Dir nochmal mit einer Alpe-Einkehr versüßen, dann windet sich der schmale Steig durch die steilen Hänge. Oben am *Koblat-Pass* wird das Gelände flacher und die Aussicht größer.

Die Lecher Almenrunde windet sich über den *Auenfeldstattel*, dort öffnet sich Dein Blick wieder nach Südwest. Hier ist auch die höchste Apfelstrudel-Dichte auf der ganzen Tour. Nach der *Krieger-Alpe* steigst Du ins *Lechquellengebirge* auf. Gleich hinter dem steilen *Mohnenfluh-Sattel* liegt der karibikblaue *Butzsee* in einem flachen Bergkessel.

Zur *Göppinger Hütte* steigst Du zuerst über einen hohen Sattel unterhalb der Braunarlspitze, dann zieht sich der Steig der Bergflanke entlang. Immer mit toller Aussicht gehst Du ein Kar nach dem anderen aus. Erst an der Göppinger Hütte wird es wieder flacher, sie steht mitten auf einer saftigen Wiese unterhalb der Hochlichtspitze.

Weiter auf dem *Lechtaler Höhenweg* hältst Du die Richtung Südwest, das Tal gibt die Richtung vor. Der Höhenweg fordert Dich, gerade um das *Johannesjoch* herum liegt oft noch Altschnee zwischen den Felsriegeln.